

1349 Dezember 20

Albertus de Dyldorpe und Ebele, Eheleute, verkaufen mit
 Einwilligung des Johannes dicti Volenspit dem Johannes
 Svarte, Bürger zu Münster, ihre Güter to Dyldorpe im al-
 ten Kirchspiel Ahlen (^{in parrochia veteris ecclesie in} iure homagii, quod vulgariter in
 manstad dicitur) für 50 Mark. ^{Münst. Pfennig} Richardus de Walstede,²⁾ Johan-
 nes de Alen,³⁾ Albertus de Walstede und Engelbertus Populus
 ve pflichten sich zu vollkommener Währschaft und zu einem
 15 tägigen Einlager in der Stadt Münster. Z.: Rodolphus
 Rolyken, Conradus de Methlen, Conradus Retbergh, Svederus ^{dictus}
 Beyer und Arnoldus dictus Borghmanno.^{mine}
 in vigilia Thome apostoli

Or., Siegel des Verkäufers und der drei ersten Bürgen.

lat.

Neueingraben K 7,1.



mit Einverständnis des Ebele in der Engelb. Populus